Das neue Universum des Silver Millenniums

Bitte Weblog beachten

Von Lampow

Kapitel 11: 11. Spuren der Vergangenheit

Ich weiß, in diesem Kapi geh ich voll an den Infos vom Manga auf. Also, wenn es wem stört, bitte nicht weiter lesen. Außerdem mische ich gerne die Inffos aus Anime und Manga *g* Und weiter gehts:

11. Spuren der Vergangenheit

Die anderen hatten schon längst den Mondpalast erreicht und bestaunten die hohe Kunst der Architektur mit der er erbaut worden war vor 3000 Jahren.

„Er ist erstaunlich gut erhalten.“, staunte Amy.

„Er war eine Ruine, bis Serenity durch Endymions Opfer erwachte und ihre Träne den Silberkristall hervorbrachte. Zu dieser Zeit baute sich der Mondpalast wieder durch die Macht des Silberkristalls auf und wurde zu dem was er jetzt ist. Und wenn die Prinzessin zur Herrscherin über die Galaxie wird, hat sich unser aller Schicksal erfüllt und kann nur in jeder Generation wiederholt werden.“, erklärte Selin und zu Bunny gewandt, sagte sie: „Prinzessin, wollt ihr an die Stelle eurer Mutter treten und das Erbe des Mondreiches vertreten? Es ist zwar noch nicht so wie früher, aber wir werden es wieder so werden lassen.“

Bunny wusste nicht, was sie damit meinte und sie wusste nicht, was sie darauf antworten sollte. Aber als sie Mamourus Hände auf ihrer Schulter spürte, wusste sie, was sie zu tun hatte.

Ein Gefühl ließ sie zu einer Tür gehen, die sich automatisch öffnete.

Sie sah eine Gestalt am Computer herumtüfteln, die ihr und auch Solaris ähnlich sah, aber viel kleiner war als sie und außerdem noch durchscheinend war. „Solaris! Wer ist das? Sie sieht so aus wie ich, aber irgendwie wirkt sie wie ein Geist.“, fragte Bunny sie. „Ich glaube, das können wir dir beantworten, Sailor Moon.“, antwortete ihr eine bekannte Stimme.

Überrascht drehte sie sich um und sah fünf Kriegerinnen vor sich in einem gleißenden Licht auftauchen, von der ihr eine mit rosanen Haar bekannt vorkam.

Sie wollte es nicht glauben, doch sprach sie die entsprechenden Worte aus.

„Chibiusa?! Wie kommst du hierher?“, fragten alle gleichzeitig.

Selin lächelte geheimnisvoll, denn sie hatte es zwar gewusst, aber sie wusste nicht, ob sie es auch schafften, rechtzeitig hierher zu kommen. Chibiusa erklärte den anderen, dass sie aufgrund einer neuen Gefahr hier sei, sie aber nichts darüber wisse.

„Bunny, das was du gesehen hast, das nennt man Wächterin. Das ist so etwas wie das Sicherheitssystem eines Palastes.“, erklärte Chibiusa.

Daraufhin machte Selin durch einen Wink Diara zu verstehen, dass sie kommen sollte und sie verstand es. Selin sprach etwas mit ihr und plötzlich ging eine Veränderung mit dem Raum vor, dass die Sailorkriegerinnen nicht aus dem Staunen nicht herauskamen.

„Prinzessin Serenity und Prinz Endymion, ich möchte euch etwas zeigen und zwar die Bedrohung, die uns bedroht. Diara!“

Diara machte einen Sternenhaufen sichtbar und Twilight gab den anderen eine Erklärung dazu.

„Diesen Sternenhaufen, den ihr seht ist das Sternbild Schütze. In ihm befindet sich ein Ort, der Sterne hervorbringt, man nennt ihn Chauldron. Aus ihm gehen Sternensamen hervor, die Sailorkristalle und auch normale Sternenkristalle hervorbringt. Ihr kennt die Kristalle schon. Galaxia wollte auch diese Kristalle, sie hatte schon fast alle, und auch ihr hattet alle euren schon verloren... bis auf Sailor Moon. Sie hat auch damals Chaos von hier vertrieben, aber es ist nach Chauldron gelangt und hat sich einen Sailorkristallsamen genommen und ist zu einer Sailorkriegerin geworden in diesen fünf Jahren. Aber es hatte keinen reinen Gedanken bei der Schaffung ihrer Gestalt und dadurch wurde ihr Planet ein sehr launischer Planet, der voller vulkanischer Aktivitäten ist, sodass kein Leben darauf existieren kann. Nur sie mit ihrer Anhängerschar. Prinzessin Serenity, ihr erinnert euch sicher an die ganzen Gegner, die ihr besiegt habt. Das waren auch einmal mal Sternensamen, aber sie sind die dunklen Geschwister der Sternensamen und der Sailorkristallsamen. Auch hat das Chaos eine Unterstützung von einer höheren Instanz, den Black Lords.“, erklärte sie allen, die staunend zuhörten.

Als Selin einen Absatz machte, nutzte Chibi Moon ihre Chance und fragte sie gleich, ob sie Sailor Solaris sei und Selin bejahte es. Ceres erklärte ihr, dass sie etwas für sie hätten. Sie gaben ihr die Schatulle und Selin öffnete sie.

Als sie diese öffnete, schoss ein Lichtstrahl aus dem kleinen Kästchen auf Bunny und Selin zu, die nebeneinander standen, der sich entzwei teilte und über ihnen schwebend stehen blieb. Auf einmal erschienen vor Selin ihr Stab der Sonnenkorona und ihre Brosche öffnete sich und bei Bunny war es dasselbe. Ein Teil flog in ihre Broschen hinein und die Kristalle der beiden veränderten sich, der andere in ihre Stäbe, die sich auch veränderten. Als Selin und Bunny die beiden Sachen angriffen, ging eine Verwandlung mit ihnen durch.

Beide wurden in ein grelles Licht gehüllt und als es weg war, standen sie als Prinzessinnen da.

Aber nicht nur sie hatten ihre Prinzessinnengewänder an, auch die anderen Kriegerinnen und die zwei Prinzen hatten ihre Prinzenengewänder an.

„Ich habe es gewusst. Es kann nur die Verwandlung in eine stärkere Kriegerin sein.“, sagte Solaris auf einmal. Alle fragten sich, was sie meinte, als auf einmal etwas vor ihnen allen aufleuchtete.

Vor ihnen allen erschienen lauter kleine Ausgaben von ihnen als Sailorkriegerinnen, die sich als Wächterinnen ihrer Paläste vorstellen.

In der Mitte von ihnen allen erschien plötzlich ein Lichtstrahl, aus dem ein junger Mann und eine Frau, die fast gleich wie Bunny aussah, nur violette Haare hatte, doch Solaris aufs Haar glich bis auf die blauen Strähnen, erschienen.

Selin und Bunny erkannten die Frau gleich: Es war Königin Serenity I., aber den jungen Mann wussten sie nicht.

Selin fiel sogleich auf die Knie, aber die Königin ließ sie aufstehen.

„Meine jungen Kriegerinnen! Ihr wisst nicht, wie lange ich auf diesen Tag gewartet

habe. Es waren über 2000 Jahre nötig bis ihr endlich bereit seid euch der größten Gefahr zu stellen, die seit Anbeginn der Zeit besteht.“

Während sie dies sagte, ging der junge Mann ganz unauffällig zu Lady Serenity, die überrascht feststellte, dass er jemanden sehr ähnlich schauete, den sie einmal kannte. Sie sah manchmal ihren Traumprinzen Helios in ihren Träumen und nun konnte sie sich nicht vorstellen, dass er hier war und sie persönlich begrüßte. Nun gut, wenn man bedenkt, welches Verhältnis die beiden 1993 gehabt hatten. Das war ein sehr inniges und freundschaftliches zwar, doch die Basis war geschaffen.

„Du bist aber groß geworden, kleines Mädchen.“, begrüßte er sie und da wusste sie, wen sie vor sich hatte.

So, ich weiß, ich weiß. Ich werde nervig, aber bitte Kommis!!!!!!!!!!!!!!